

Clara-Schumann-Festjahr 2019 - Leipzig feiert seine berühmte Tochter mit vielen kulturellen Höhepunkten (FOTO)



Im Leipziger Schumann-Haus verlebten Clara und Robert Schumann die glücklichen ersten vier Ehejahre. Am 13. September 1840 bezogen die frisch Vermählten ihr erstes gemeinsames Domizil in einem aufstrebenden neuen Stadtteil, das sich zum Zentrum des Buchgewerbes entwickelte. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/70361 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Leipzig Tourismus und Marketing GmbH/Andreas Schmidt"

Credit: Leipzig Tourismus und Marketing GmbH
Fotograf: Andreas Schmidt

Leipzig (ots) - Im Jahr 2019 jährt sich der Geburtstag von Clara Schumann zum 200. Mal. Die berühmte Musikerin wurde am 13. September 1819 in Leipzig als Tochter des Klavierpädagogen Friedrich Wieck geboren. Mit dem Projekt CLARA19 ehrt Leipzig seine berühmte Tochter ein ganzes Jahr lang mit vielen kulturellen Höhepunkten.

Für Leipzigs Kulturbürgermeisterin Dr. Skadi Jennicke, gleichzeitig Schirmherrin von CLARA19, ist der 200. Geburtstag von Clara Schumann ein ganz besonderer Höhepunkt in der Kette von Jubiläen in der Musikstadt Leipzig: "In unserer Stadt geboren und aufgewachsen, eroberte die begnadete Musikerin die Konzertpodien Europas, feierte im Leipziger Gewandhaus ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum und steht heute aufgrund ihrer beispiellosen Karriere für eine in ihrem Jahrhundert außergewöhnliche Emanzipation."

Die künstlerische Leitung für das Festjahr CLARA19 hat Gregor Nowak, Geschäftsführer vom Schumann-Haus Leipzig: "Das Gewandhaus zu Leipzig, MDR Klassik und MDR Kultur, das Leipziger Ballett, Schumann-Haus, Mendelssohn-Haus, die Leipziger Buchmesse, das Theater der Jungen Welt, die Leipziger Notenspur sowie viele weitere Institutionen und Vereine garantieren ein europaweit einzigartiges Festjahr."

Das umfangreiche Programm ist so facettenreich wie Clara selbst. Es geht über das Musikalische weit hinaus und verbindet die unterschiedlichen Kunstebenen und Altersgruppen. So stehen nicht nur

Claras Kompositionen im Mittelpunkt des Festjahres, sondern auch ihre Künstlergemeinschaft mit Robert Schumann und ihre einzigartige internationale Konzerttätigkeit. Für hohen Kunstgenuss sowie für ausgelassene Festatmosphäre in der Stadt sorgen Projekte wie "Clara im Park" (02.-08.09.), organisiert von der Leipziger Notenspur.

Eröffnet wird CLARA19 am 26. Januar 2019 um 19:30 Uhr mit einer Festveranstaltung in der Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy". Den Höhepunkt der Feierlichkeiten stellen die Schumann-Festwochen vom 12. bis 29. September 2019 dar, die sich um Claras Geburtstag (13.09.1819) und Hochzeitstag (12.09.1840) ranken. Die Pianistin Lauma Skride setzt den Anfangs- sowie Schlusspunkt der Festwochen. Am 12./13. September 2019 interpretiert sie mit dem Gewandhausorchester unter der Leitung von Gewandhauskapellmeister Andris Nelsons im "Großen Concert" Clara Schumanns Klavierkonzert op. 7. Am 29. September 2019 konzertiert sie zusammen mit der Sopranistin Olena Tokar im Schumann-Haus. Großes steht am 14. September 2019 bevor: Das Schumann-Haus Leipzig präsentiert sich mit einem neuen Museumskonzept, das in Zusammenarbeit mit der Kuratorin Dr. Beatrix Borchard entstand. Gefeierte wird dies mit einem Inselstraßenfest.

Extra zum Jubiläumsjahr initiierte Gregor Nowak im Rahmen der Schumann-Festwochen ein separates Kammermusikfestival "10 für Clara" (18.-22.09.2019). Bei diesem Höhepunkt konzertieren zehn international geschätzte Künstler eine Woche lang gemeinsam an Orten, die 2018 mit dem Europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet wurden. In "Claras Club" in der Inselstraße 18 geht es nach dem Konzert weiter. In lockerer Atmosphäre, untermalt mit DJ-Sets von Johannes Malfatti, wird geplaudert und ein erster Höreindruck auf den folgenden Abend gewährt. Für alle fünf Konzerte und drei Eintritte in Claras Club gibt es einen Festivalpass.

Weitere Höhepunkte im Jubiläumsjahr werden die Premiere des Leipziger Balletts im Schloss Lützschena im Rahmen "Tanz in den Häusern der Stadt" (16.05.), das "Festival Leipziger Romantik" (18.-21.05.), das Festival "Sommertöne" (14.-30.06.), die Premiere des Leipziger Tanztheaters in der Schaubühne (13.09.), "Adolf Südknecht kocht Clara Schumann" im Werk II (20./21.09.) und "Gespenstermärchen" in der Musikschule J. S. Bach (21.09.) sein.

Thematische Ausstellungen planen u.a. das Museum für Druckkunst Leipzig "Clara Schumann und der Musikverlag Breitkopf & Härtel" (03.03.-23.06.) und das Bach-Museum Leipzig "Anna Magdalena Bach -

Fanny Hensel - Clara Schumann. Drei Künstler im Blick"
(23.09.-19.01.2020). Das Museum für Musikinstrumente der Universität Leipzig bietet von März bis Dezember 2019 Sonderführungen unter dem Titel "Die Frau am Klavier" an. Spezielle Stadtrundgänge, darunter "Clara und Bach - Auf den Spuren zweier musikalischer Genies", können bei der Leipzig Erleben GmbH gebucht werden. Ein dreitägiges Reiseangebot für Gruppen "Clara Schumann in Leipzig" mit vielen Extras ist bei der Leipzig Tourismus und Marketing GmbH buchbar unter www.leipzig.travel/reiseangebote

Das Clara-Schumann-Festjahr wird von der Stadt Leipzig mit Unterstützung der Leipzig Tourismus und Marketing GmbH sowie zahlreichen Kulturinstitutionen und renommierten Künstlern gestaltet.

Clara Schumann verbrachte ihre ersten 25 Lebensjahre in Leipzig. Im Alter von neun Jahren gab sie ihr erfolgreiches Konzertdebüt im Leipziger Gewandhaus. Als anerkannte Künstlerin feierte sie in der Leipziger Zeit Konzerterfolge unter anderem in Paris, Wien, Kopenhagen und St. Petersburg und heiratete in Leipzig Robert Schumann. Anlässlich ihres 50-jährigen Künstlerjubiläums wurde sie 1878 im Leipziger Gewandhaus geehrt.

Im Leipziger Schumann-Haus verlebten Clara und Robert Schumann die glücklichen ersten vier Ehejahre. Am 13. September 1840 bezogen die frisch Vermählten ihr erstes gemeinsames Domizil in einem aufstrebenden neuen Stadtteil, das sich zum Zentrum des Buchgewerbes entwickelte. Zahlreiche Verlage und Buchdruckereien siedelten sich hier an, darunter Breitkopf & Härtel und C. F. Peters sowie F. A. Brockhaus und Reclam. In der Inselstraße 18 begrüßte das Künstlerpaar regelmäßig berühmte Persönlichkeiten wie Felix Mendelssohn Bartholdy, Franz Liszt und Hector Berlioz. Hier komponierte Robert Schumann einige seiner bedeutenden Werke, beispielsweise den Liebesfrühling op. 37 zusammen mit Clara, die Frühlingssinfonie op. 38, die Dichterliebe op. 48 sowie sein Klavierquintett op. 44, das seine Frau im Gewandhaus uraufführte.

Weitere Informationen zum Clara-Schumann-Festjahr in Leipzig:
<https://clara19.leipzig.de> sowie www.leipzig.travel/clara

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Leipzig Tourismus und Marketing GmbH
Leiter Öffentlichkeitsarbeit/PR-Tourismus
Andreas Schmidt
Tel.: +49 (0)341 7104-310
E-Mail: presse@ltm-leipzig.de

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/DE70361/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0011 2019-01-01/10:08

011008 Jän 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190101_OTS0011